



Postkarte

hw 2402(4): 4.7

In seinem alten schlechten Kleidchen / Saß Aschenbrödel traurig dort. / Stiefmutter und die beiden Schwestern / Die fuhren zu dem Hofball fort. / Da lief es zu dem Grab der Mutter / Und schluchzt: „Lieb Bäumchen rüttel dich — / An mich denkt niemand auf der Erde — / Wirf schöne Kleider über mich.“ / Kaum ausge-

sprochen brach' ein Täubchen / Das feinste Ballkleid weit und breit, / Und hübsche Schuhe, seid'ne Bänder, / Und gold'ne Ketten und Geschmeid. / Klein Aschenbrödel eilt zum Feste; / Der Königssohn der war gar schlau, / Weil es so wunderhübsch, so hold war, / Wähl' er's zu seiner lieben Frau.

LINA SOMMER.

